

Röschinger Anzeiger

(Anzeigenblatt für Rösching und Umgebung)

der Verlags- Postanstalt Ingolstadt.

Der Röschinger Anzeiger erscheint wöchentlich einmal mit Ausnahme des Samstags nach 4 Uhr. Der Abonnentenpreis beträgt vierteljährlich bei Vorabzahlung in der Expedition 1,50 Mk., durch die Post bezogen 1,70 Mk.



Inserate finden im Röschinger Anzeiger beste Verbilligung. Preis der einspaltigen Zeile 10 Pf., Nebenspalte 20 Pf. Bei Wiederholung entsprechend Rabatt. Behörden, Firmen etc. Vorzugspreise.

Verantwortlich f. d. Redaktion: Hanns Dittes, Rösching.

Nr. 33

Samstag, den 23. August 1924.

5. Jahrgang.

Wochenkalender.

vom 24. mit 30. Aug. 1924

Sonntag, 24. 11. S. u. Pfingsten.

Montag, 25. Ludwig.

Dienstag, 26. Zedhirimus.

Mittwoch, 27. Gebhard.

Donnerstag, 28. Augustin.

Freitag, 29. Sabina.

Sonntag, 30. Rosa v. Lima

Bekanntmachungen

der Gemeindebehörde Rösching.

Einführung der Miethaussteuer.

Zur Ermittlung der Jahresfriedensmiete und des Friedensmiethwertes der Miethaussteuerobjekte werden nach § 14 der Volkzensusvorschriften an die Vermieter und Mieter Formblätter zur Ausfüllung hinausgegeben u. zwar an die Hauseigentümer.

„Miettragslisten“ an d. Mieter. „Miettragsserklärungen“: Diese Formblätter sind von beiden Parteien in allen Rubriken auszufüllen und zu unterschreiben. So ist insbesondere in den Spalten 9 der Miettragslisten und gleichermaßen in den Miettragsserklärungen die Jahresfriedensmiete (Miete am 1. Juli 1914), bei unvermieteten Räumen der Jahresfriedenswert (Wert am 1. Juli 1914) einzutragen. Sodann sind die sämtlichen Listen — um die Rückgabe der Miettragsserklärungen hat sich der Hausbesitzer zu kümmern — bis längstens Samstag, 30. August mittags 12 Uhr in der Marktkanzlei einzuliefern. Bemerkenswert wird, daß bei Säumnigen die Ablieferung der Listen und die Abgabe der Erklärungen gem. § 202 Reichsabgabenordnung erzwungen werden müßte und die Abholung der Listen auf Kosten der Pfllichtigen durch das Finanzamt Ingolstadt geschieht. Anschließend folgen die Richtlinien über die Ausfüllung der bezeichneten Listen. Ein Musterbeispiel ist an der Gemeindefabel angeschl. Richtlinien.

Die Hauseigentümer haben zunächst jeder Mietpartei eine Miettragserklärung zu übergeben. Die Miettragsserklärungen sind von den Mietparteiern unter genauer Beachtung der auf der Rückseite der Erklärungen ausgedruckten Bestimmungen auszufüllen und alsdann dem Hauseigentümer zurückzugeben. In der Spalte „Jährlicher Mietzins“ haben die Mieter die Jahresfriedensmiete (Miete vom 1. Juli 1914) anzugeben.

Die Hauseigentümer haben sodann die Miettragslisten und zwar nur in den Spalten 1 mit 9 auszufüllen. In Spalte 9 ist die Jahresfriedensmiete (Miete vom 1. Juli 1914) einzutragen, bei unvermieteten und selbst benützten Räumen der Jahresfriedensmiethwert (Mietwert v. 1. Juli 1914 also der Betrag, der am 1. Juli 1914 im Falle der Vermietung dieser unvermieteten oder selbst benützten Räume als Jahresmiete zu zahlen gewesen wäre).

Es sind sämtliche Räume in die Miettragsliste einzutragen, also nicht nur die vermieteten, sondern auch die unvermieteten und die dauernd leer stehenden, sowie die selbst benützten Räume, ferner auch alle Nebengebäude und Hausteile wie Keller, Gewölbe, Kramladen, Magazine, Stallungen, Remisen, Säle, Speicher, Lager, Werkstätten, und dgl. kurz alle Räume. Bei der Vornahme d. Eintragungen ist mit dem Hauptgebäude zu be-

ginnen und zwar mit dem Erdgeschoß und dann der 1., der 2. Stock usw. vorzutragen. Erst nach Eintragung der sämtlichen Räume des Hauptgebäudes sind die allenfallsigen Nebengebäude, Rück-Seiten-Gartengebäude—ebenfalls genau geordnet nach Stockwerken—vorzutragen.

Im Interesse der Vermeidung von Reklamationen empfiehlt sich bei gewerblichen Räumen, event. auch bei Wohnräumen den Flächeninhalt der einzelnen Räume in qm. anzugeben.

Hauseigentümer und Mieter haben die Richtigkeit ihrer Angaben durch Unterschrift zu bestätigen. Die strafrechtlichen Folgen unrichtiger Angaben oder Verschweigungen sind den den Mietertragslisten und Mietertragserklärungen aufgedruckten Bestimmungen (Mietertragsliste Ziffer 9, Mietertragserklärung Ziffer 5) zu entnehmen.

Nach erfolgter Ausfüllung der Mietertragsliste ist dieselbe nebst den von den Mietern auszufüllenden Mietertragserklärungen bei der Gemeinde abzugeben. — Letztertermin Samstag, 30. August mittags 12 Uhr.

Das **Bezirksamt Ingolstadt** gibt bekannt:

1. Die Beseitigung von Tierkadavern.

Die Verordnung über die Beseitigung von Tierkadavern vom 1. April 1919 — G. B. Bl. Nr. 23 — wird vielfach nicht beachtet. Tierkadaver sind entweder auf die gemeindl. oder auf die allgemeinen Verscharrungslöcher zu verbringen. Im eigenen Wirtschaftsbetrieb des Tierbesizers darf nach § 8 Kadaverfleisch als Futtermittel nur mit Genehmigung der Distriktsbehörde nach Einvernehmen des Bezirksamtes verwendet werden. Die Ortspolizeibehörden haben den Vollzug dieser Verordnung strengstens zu überwachen und bei Nichtbeachtung Strafverfolgung zu veranlassen.

2. Bauverständige der Landesbrandversicherungsanstalt.

Wie die staatl. Versicherungskammer, Abteilung für Brandversicherung bekanntgibt, sind für das Bezirksamt Ingolstadt zur Neuaufnahme, Höhereinschätzung und zu Klassenänderung und ähnlichem der versicherten Gebäude folgende **vereidigte Bauverständige** aufgestellt:

- 1.) Jos. Kestler, Baumeister, Köfching,
2. Anton Lindl, Architekt Köfching,
3. Andr. Gloßer, Bauführer, Ingolstadt u.
4. Ludw. Schermer, Bautechniker, Bugheim.

Es steht dem Versicherten frei, sich vor kommenden Falles an diese vereidigten Bauverständigen oder an das Brandversicherungsamt Ingolstadt zu wenden. Zur Einsparung von Reisekosten wird es richtig sein, die nächstgelegenen Sachverständigen beizuziehen.

3. Versteigerung der Obsterte 1924 an den Bezirksstraßen.

Der Obstertag

1. an der Straße — Venting — Köfching — Köfchinger — Waldhaus am Mittwoch, 27. August vorm. 8 Uhr. Zusammenkunft am Sägewerk Grob.

2. Mailing — Kreuzung Großmehring am Freitag, 29. August vorm. 8½ Uhr. Zusammenkunft an der äußeren Mühle bei Mailing

Erwerbslosensfürsorge.

Das **Arbeitsamt Ingolstadt** gibt bekannt, daß mit Rücksicht auf den während der Hopsenernte im hiesigen Bezirk günstigen Arbeitsmarkt für die Dauer der Hopsenernte, das ist ab 18. 8. 24 bis auf Weiteres die Erwerbslosensfürsorge für alle Unterstützungsempfänger ruht, die nicht mit Nothstandsarbeiten, beschäftigt sind.

Es wird daher allen in Frage kommenden Unterstützungsempfängern anheimgesprochen sich rechtzeitig um Arbeitsplätze in den Hopfenbaugegenden umzusehen.

Aus dem gleichen Grunde können für die Dauer der Hopsenernte auch keine Neuanträge auf Erwerbslosensfürsorge angenommen bzw. verbeschieden werden.

Pferdebezug.

Am 28. August findet in Geisenfeld die diesjährige Landgeloits-Preise-Verteilung und am 1. September, vorm. 6½ Uhr auf dem Markt in Oberstimm eine Prämierung von heurigen Fohlen der Genossenschaftsmitglieder statt.

Es sind jeweils Abstammungsnachweise vorzulegen. Die hiesigen Pferdezüchter werden hiemit eingeladen, beide Veranstaltungen zahlreich zu beschicken.

Brandversicherungsbeiträge 1923/24.

Es wird zum letztenmale darauf hingewiesen, daß im Laufe der kommenden Woche die Brandversicherungs-Rückstände 1923/24 während der üblichen Konzilsstunden einbezahlt werden müssen. Säumige haben zu gewärtigen, daß sie im Schadensfalle keine Ansprüche auf Entschädigung geltend machen können.

Köfching, den 23. August 1924

Lindl, 1. Bürgermeister.

Gottesdienst = Ordnung

vom 24. bis 31. Aug. 1924.

Sonntag: 2 Uhr Rosenkr.

Montag: 7¼ U. hl. Seelenamt f. Fr. Kreuzen Amberger.

In Hept. hl. Seelenamt für Johann und Maria Sturm.

Dienstag: 7¼ U. hl. M. für † Verwandtsch. des Hr. Ant. Leopold.

10 U. Population und Hochzeitsamt.

Mittwoch: halb 7 Uhr comb. Ven. St. M.

7¼ U. hl. M. für Marie Fehringer.

Donnerstag: halb 7 U. comb. Venf. St.-M.
 7 1/4 U. hl. M. für Seb. Bauer u. Proj.
 Freitag: 6 U. Erntedankamt
 7 1/2 U. hl. M. f. Mik. Rüdöferl.
 Samstag: halb 7 U. im Krankenh. hl. M.
 zu Ehren d. hl. Wendelin.
 7 1/4 U. hl. M. f. die armen Seelen.
 7 U. Abendandacht.
 Sonntag: 6 Uhr comb. Venf. St.-M.
 1/2 9 U. Haupt-G. D.

Rösching (Siegfried Festspiele 1924).

Die Siegfried Festspiele sind vorüber. Trotz der Schwierigkeiten, die sich mannigfach der Vollendung des Werkes entgegenstellten, gelang es dem einzigen Willen aller, der nur Gutes wollte, einen Sieg auf d. ganzen Linie zu erringen. Tag nach Tag mehrten sich die Besucher und verließen übermüdet und des Lobes voll den Markt. Leistung und Spieler leisteten eben etwas, was man immerhin nicht erwartet hatte. Und jeder einzelne trägt bei, sein bestes Können zur Ehre des Marktes zu zeigen. — 60 Röschinger arbeiteten ein volles Vierteljahr lang als Träger des Idealismus entgegen dem Geiste des Realismus, der nur Maß, Zahl und Wägbares mehr kennt. Gerade aber dadurch, meinte in einer warmempfundenen Ansprache an die Spieler Herr Bezirksamtmanu Dr. Wieland, der mit seinem gütigen Besuch der

Eröffnungsvorstellung eine offizielle Weihe gab, sollen die Spiele zu einem Markstein werden in der Geschichte des Marktes, des Bezirkes. Möge der Wunsch sich erfüllen. Ohne Resizit beendet die Leitung für heuer ihre Tätigkeit und da die Spieler keinerlei Vergütung trotz ihrer eigenen Unkosten erhielten, beschloß die Spielgemeinde mit dem kleinen Restloos arbeitslose Mitglieder d. Spielgemeinde im Winter zu unterstützen. Denn so schloß man die letzte Zusammenkunft, nur Ehrlichkeit, Gerechtigkeit und Güte vertrußen das Zusammengehörigkeitsgefühl zu erhalten und dies ist ja außer der Förderung des kulturellen Fortschritts in der Provinz ein Zweck der Verbeabende für den Turnverein.

Die

W a h r h e i t

Ueber Ihren Charakter, Liebe, Reichtum, Eheleben, Schicksal, Geschäft etc. erhalten Sie auf Grund astrolog. Wissenschaft (Sterndeutung) Aufklärung

vollständig kostenlos.

Unzählige Erfolge. Tausende Dankschreiben. Selbstgeschriebene genaue Adresse mit Geburtsdatum. 20 Pfg. Rückporto erbeten.

J. Masel, Landeck, (Tirol).

Zu äußerst günstigen Preisen empfehle ich

Wachstuch neu eingetroffen sehr gute Qualität.

z. B. Anzüge, Sportshosen in Manchester, Rord und farbig. Arbeitshosen, blaue Monteuranzüge, Sommerblusen in schwarz und farbig, gestrickte Herrenwesten, Sweater für Kinder in allen Farben und Größen. Einsatz- und Zephyrhemden. Mako- und wollene Unterhosen, Sportsstrümpfe mit und ohne Vorderfuß. Ein großes Quantum Damen- und Kinderstrümpfe in allen Größen. Reiche Auswahl in Selbstbindern, Strohhüten für Herren u. Burschen, Herrensocken in allen Farben und Qualitäten.

Mois Derl, Schneidernstr. u.
 Konfektionsgeschäft.

Druckarbeiten

liefert reich und billig

Hanns Dittes, Buchdruckerei.

Feines Briefpapier

zu haben in der Buchdruckerei.

Ein- und Verkaufsstelle des Reichslandbundes G. m. b. H.

Für Rösching und Umgebung haben wir eine Niederlage für künstliche Düngemittel, Futtermittel, Mehl und sonstige landwirtschaftliche Bedarfsartikel errichtet.

Der Verkauf erfolgt zu den von uns festgesetzten billigen Preisen unter Garantie des bezeichneten Prozentgehaltes.

Getreide u. Mehllager, Lagerhaus Bahnhofstrasse
Künstdüngelager und Büro, Badbräu Rösching.

Geschäftsführer Michl Greis.

Ankauf v. Getreide aller Art, sowie sonstige Landesprodukte wie Heu, Stroh, Kartoffel, Rüben, u. dergl. gegen Kassa zu den jeweiligen bestmöglichen Tagespreisen. Kunstdünger an Güter und Gemeinden wagnungsweise zu Fabrikpreisen unter Garantie des bezeichneten Prozentgehaltes.

Die Landwirte von Rösching und Umgebung ersuchen wir in jedem vorkommenden Falle, sich unserer Stelle zu bedienen, es wird unser Bestreben sein, Sie in jeder Form zufrieden zu stellen.

Ab Montag wird 60—70 Proz. Roggenmehl gegen Getreide auf 3 Wochen Ziel abgegeben.

Verkaufsstelle des Reichslandbundes G. m. b. H.
Niederlage Rösching.



Heute Samstag, 23. Aug. ab 8 Uhr findet im Vereinslokal

Versammlung

statt. Die Mitglieder werden zwecks ausserordentlicher Wichtigkeit der Tagesordnung ersucht zahlreich zu erscheinen.

DER TURNRAT.



K. priv. Feuerschützen-Gesellschaft Rösching.

Sonntag Schusstag. Beginn pünktlich 1 Uhr.

Das Schützenmeisteramt.

Spezialgeschäft für Herren-Mahmhenden,
unter Garantie tadellosen Siges

Auswahl in Stoffen, Anfertigung
auch von mitgebrachten Stoffen.

Spezialität: Steppdecken, Dan-
nen, Schafwolle, bunte Wollefüllung.

Fanny Steiger, Ingolstadt,
Ludwigstr. 28.



Fliegenfänger

beste Qualität 1 Stck. 5 Pfg. 5 Stck.
20 Pfg. zu haben in der

Buchdruckerei.

